



Grenzüberschreitende Naturschutzarbeit

In Erkenntnis der Notwendigkeit einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zum Wohle der Natur und in Überzeugung eines notwendigen Dialoges zwischen den Menschen, haben der Tschechische Naturschutzverband CSOP und der Slowakische Natur- und Landschaftsschutzverband SZOPK für die CSFR sowie der Österreichische Naturschutzbund ÖNB für die Republik Österreich die Inhalte ihrer gemeinsamen Arbeit festgelegt.

In einem feierlichen Akt im Beisein von Frau Dkfm. R. Feldgrill-Zankl wurde am 14. Oktober 1991 in Wien die entsprechende Vereinbarung feierlich unterzeichnet.

Die Vereinbarung zwischen ÖNB, CSOP und SZOPK über eine längerfristige Zusammenarbeit stellt einen wesentlichen Schritt zur Entwicklung eines grenzüberschreitenden ökologisch orientierten Gesamtkonzeptes für die beteiligten Partnerstaaten dar.

Projekte

Dem Vertrag entsprechend werden folgende Kooperationsprojekte verfolgt:

- Schaffung eines Kommunikationszentrums in Gmünd und zwar in der **Carl-Hermann-Gedenkstätte**, Niederösterreich, zum Zwecke eines Gedankenaustausches über grenzüberschreitende Na-

turschutzangelegenheiten. (Über das K.-Zentrum bringen wir in der nächsten Ausgabe von Natur und Land einen genauen Bericht!) Die Räumlichkeiten werden vom ÖNB, Landesgruppe NÖ, zur Verfügung gestellt.

- Initiativen zur Erhaltung der March-Auen und der flußbegleitenden Feuchtbiotope.
- Vermittlung von Ausstellungen zu folgenden Themen: Waldschäden, Atomenergie.
- Initiativen zur Verbesserung der Wasserqualität der Bäche und Flüsse im österreichisch-tschechischen Grenzgebiet.
- Weitere Initiativen für den Ausbau des grenzüberschreitenden Nationalparks Thayatal. Intensive Vorarbeiten und Vorhebungen zur Erhaltung der unberührten Thaya-Auen wurden schon geleistet.
- Es sollen gemeinsame Impulse gesetzt werden für eine umweltgerechte Energiepolitik in den Partnerstaaten.
- Bemühungen zur Durchsetzung besserer Umweltbestimmungen und -standards des Partnerlandes im eigenen Land z. B. Emissionsgrenzwerte, Bürgerbeteiligungsgesetze in Umweltfragen etc.
- Mitwirkung bei Aktionen zur Verringerung der Gefährdung der Bevölkerung beider Partnerstaaten durch Atomanlagen.
- Austausch von Erfahrungen und Bereitstellung von Unterlagen im Bereich der



Carl-Hermann-Gedenkstätte

Foto: K. Fritscher

Erziehungs- und Bildungsaktivitäten und der Öffentlichkeitsarbeit. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei den Jugendorganisationen der jeweiligen Partner gewidmet. Direkte Kontakte sollen gefördert werden.

- Verwirklichung des Biosphärenreservats Böhmerwald.

Biosphärenreservat Böhmerwald

Europa hat heute die Chance, den Böhmerwald wieder als jenen einheitlichen Natur- und Kulturraum zu sehen und zu gestalten, der er eigentlich immer war. Die politischen Veränderungen ermöglichen es, in länderübergreifender Zusammenarbeit das einmalige Naturerbe des „Grünen Daches von Eu-

ropa“ zu sichern und gleichzeitig ein ökologisch orientiertes Gesamtkonzept für die Grenzregionen im Dreiländereck BRD, CSFR und Österreich zu entwickeln.

Doch die Grenzöffnung kann auch negative Entwicklungen begünstigen: Erschließung des neuen Wirtschaftsraumes kann großangelegten Straßenausbau, Übererschließung und Zerstörung naturräumlicher und kultureller Strukturen durch „Tourismusfördernde Maßnahmen“ etc. zur Folge haben.

Seit einem Jahr treffen sich Vertreter des amtlichen und privaten Naturschutzes von Bayern, Böhmen und Österreich regelmäßig, um das „**Biosphärenreservat Böhmerwald – Bayerischer Wald**“ zu verwirklichen. Rund um den schon seit 20 Jahren bestehenden Nationalpark Bayerischer Wald und die Kernzonen des nunmehr entstehenden Nationalparks auf böhmischem Gebiet soll eine weiträumige Nationalparkregion entstehen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: [1991_6](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Grenzüberschreitende Naturschutzarbeit 202-203](#)